



SpVg Porz 1919 e. V.
Saison 2018/2019
Newsletter
Nr. 16



1. Mai 2019

Sportvereinigung Porz 1919 e. V. - Fußball ist Leidenschaft

Der FC Leverkusen kommt nach Porz



Es bleibt dabei: Der hochgehandelte FC Leverkusen spielt eine von Anfang an verkorkste Saison. Die Mannschaft hat es trotz des zweifelsohne vorhandenen großen

Potenzials nie geschafft, den Anschluss an die oberen Plätze herzustellen. Am letzten Spieltag enttäuschte der FCL bei der 0:3 (0:1)-Heimniederlage gegen den VfL Rheingold Poll und musste die Kölner somit in der Tabelle vorbeiziehen lassen. Das ist dennoch kein Grund, den heutigen Gegner auf die leichte Schulter zu nehmen. Die Leverkusener sind die bisher einzige Mannschaft, die bei der Spitzenmannschaft SG Köln-Worringen gewinnen konnte und werden alles daran setzen, auch in Porz zu punkten.

Das Team von Jonas Wendt ist gewarnt und wird hart arbeiten müssen, um die imposante Serie von nunmehr 22 ungeschlagenen Spielen fortzusetzen. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Mannschaft am **5. Mai 2019** um **15:00 Uhr** im **Autohaus-Schmitz-Sportpark** zu unterstützen und so Ihre Anerkennung für die bislang gezeigten Leistungen dieser Spielzeit zum Ausdruck zu bringen.



Rückblick auf die letzten Spiele

28. Mai 2019: SV Westhoven-Ensen - SpVg. Porz 0:1 (0:0)

Spannend, intensiv, dramatisch - im *#porzederby* auf dem Sportplatz Oberstraße in Westhoven zeigten der SV Westhoven-Ensen und die SpVg. Porz ein spielerisch nicht unbedingt hochstehendes, aber trotzdem mitreißendes Spiel, das die Rothosen aus Porz durch ein spätes Tor von Chris Scholz (90.+2) für sich entschieden. Vor einer stattlichen Kulisse traf der Porzer Sturmführer mit einem abgefälschten Schuss zum 0:1 (0:0) nach einer umkämpften und streckenweise ruppig geführten Partie.



Gewaltiger Jubel nach dem erlösenden Siegtreffer von Chris Scholz
(Foto: Ben Horn)

Das Derby begann abwartend, dann aber übernahm die Heimelf das Spiel und bestimmte mit ihrer aggressiven, lauten und robusten Spielweise den ersten Durchgang. Der Spitzenreiter aus Porz bemühte sich, bekam aber keinen rechten Zugriff aufs Spiel. Bei der einzigen zwingenden Chance der Gäste durch Tugay Düzelten reagierte der heute überragende Torhüter der Westhovener Tim Stombrowsky glänzend und so ging es torlos in die Pause.

Doch nach der Pause sahen die zahlreich angereisten Fans eine andere Partie. Nun übernahmen die Porzer das Spiel, es wurde um jeden Ball und Meter gekämpft. Aber selbst beste Möglichkeiten vereitelte Tim Stombrowsky prächtig. Nur selten konnten sich die Hausherren befreien, waren dann aber brandgefährlich. Aber auch der Porzer Keeper Christian Zyzniewski hatte einen Sahnetag erwischt und zeigte sich stets auf dem Posten.

Die Schlussphase wurde dramatisch. Der bereits verwarnte Westhovener Stefan Pires musste mit der Gelb-Roten Karte vom Platz, als er den durchgebrochenen Norman Wermes kurz vor dem Strafraum nur mit einem Foul stoppen konnte (82.). Zu zehnt wurden die Hausherren noch tiefer in die Defensive gedrückt, aber ihr Abwehrbollwerk um den Teufelskerl Stombrowsky hielt. In der letzten Spielminute landete ein weiterer Befreiungsschlag der Westhovener bei Jan Hammes, der im Zweikampf mit Jan Bruns im Strafraum zu Boden ging. Viele der Zuschauer forderten Elfmeter, aber die Pfeife des Schiedsrichters blieb stumm - vielleicht eine ausgleichende Gerechtigkeit zum Hinspiel, als den Porzern in der Schlussminute ebenfalls ein Elfmeter verweigert wurde. Wenige Sekunden später kam Jan Hammes dann doch noch zum Schuss, aber Christian Zyzniewski reagierte mit einer fantastischen Parade (90.). Anschließend warfen die Porzer noch einmal alles nach vorn. Der Ball landete bei Chris Scholz, der trocken abzog. Sein Schuss wurde noch leicht abgefälscht und schlug dadurch unhaltbar im Westhovener Kasten ein (90.+2). Kurz danach war das Spiel beendet.

Trainer Jonas Wendt, der wegen eines Jubelsprints über den halben Platz nach dem Tor des Tages noch etwas außer Atem war, lobte den Einsatzwillen seines Teams: „Die Jungs haben immer daran geglaubt und sind belohnt worden. Solche Siege puschen natürlich unglaublich.“

14. Mai 2019: SpVg. Porz - SSV Berzdorf 4:1 (1:0)

Die SpVg. Porz gewann gegen den abstiegsbedrohten SSV Berzdorf in einem torreichen Spiel mit 4:1 (1:0), tat sich dabei aber sehr schwer und konnte den Sieg erst in der Schlussphase der Partie sicherstellen.

Das Trainerteam um Jonas Wendt musste sich vor dem Spiel Gedanken um die Aufstellung machen: Spielmacher Michael Lejan und Arbeitsbiene Christian Kawka standen verletzungsbedingt nicht zur Verfügung, Baran Tatu war wegen seiner 5. gelben Karte gesperrt. Dass dann auch der bisher beste Torschütze Tugay Düzelten jedenfalls für die Startelf passen musste, vergrößerte das Manko noch. Das Spiel begann aus Sicht der Porzer dennoch zunächst optimal: Schon früh gingen die Hausherren in Führung, als Chris Scholz auf eine präzise Freistoßflanke von Norman Wermes einköpfte (8.). Auch in der Folgezeit blieben die Porzer feldüberlegen, schafften es jedoch nicht, das vorentscheidende zweite Tor zu erzielen. Pech hatte Okan Adas mit einem fein gezirkelten Freistoß, der jedoch nicht im Tor, sondern am Winkelkreuz des gegnerischen Kastens landete (28.).

In der zweiten Halbzeit verlor das Porzer Team zum Leidwesen von Trainer Jonas Wendt und den meisten Zuschauern dann seine Souveränität und baute damit den Gegner auf. Prompt schaffte der Gast aus Berzdorf mit

seinem ersten gefährlichen Angriff den Ausgleich (52.). Das Spiel drohte zu kippen, doch die Abwehr um den kopfballstarken Kapitän Durdu Varol und den sagenhaften Zweikämpfer Jan Bruns ließ nichts anbrennen.

















Schließlich brachte das Trainerteam den angeschlagenen Tugay Düzelten, um den Druck zu erhöhen (65.). Der Führungstreffer fiel jedoch ohne seine Beteiligung. Michael Killich setzte sich über links fantastisch durch und schlug eine genaue Flanke auf Torjäger Chris Scholz, der mit seinem zweiten Kopfballtreffer das 2:1 erzielte (70.). Als Tugay Düzelten gleich zwei Berzdorfer Abwehrspieler umkurvte und auf Norman Wermes ablegte, der abgeklärt den dritten Porzer Treffer schaffte, war das Spiel zugunsten des Spitzenreiters entschieden (83.). Der Kopfball von Norman Wermes zum 4:1 auf Flanke von Okan Adas war dann noch die Kirsche auf der Torte (90.).



Die Doppelpacker Norman Wermes (l.) und Chris Scholz (3. v. l.), der „Kurzarbeiter“ Tugay Düzelten (2. v. l.) sowie Kapitän Durdu Varol (r.) freuen sich über den hart erkämpften Sieg.

Jonas Wendt sagte nach dem Spiel: „Berzdorf hat das sehr gut gemacht gegen uns. Wir waren gefordert und haben das dann hinten heraus doch noch ordentlich ausgespielt.“

Die Tabelle

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SpVg Porz 1919	23	18	4	1	66 : 20	46	58
2.		Sportgemeinschaft Köln-Worringen	23	17	2	4	70 : 31	39	53
3.		SV Eintracht Hohkeppel	23	16	3	4	63 : 27	36	51
4.		FC Hürth II	23	13	3	7	45 : 33	12	42
5.		TV Hoffnungsthal 1907 (Auf)	23	12	2	9	46 : 37	9	38
6.		FC Rheinsüd Köln	23	9	5	9	46 : 48	-2	32
7.		VfL Rheingold Köln-Poll 1912	23	9	3	11	40 : 47	-7	30
8.		SC West Köln (Auf)	23	8	5	10	38 : 46	-8	29
9.		FC Leverkusen (Ab)	23	9	2	12	42 : 59	-17	29
10.		TuS Marialinden	22	8	4	10	42 : 46	-4	28
11.		TuS Lindlar 1925	23	8	4	11	37 : 43	-6	28
12.		SV Westhoven-Ensen 1931	23	9	1	13	40 : 55	-15	28
13.		SC Germania Geyen 1932	22	8	1	13	46 : 50	-4	25
14.		SV Frielingsdorf 1925	23	5	5	13	33 : 46	-13	20
15.		SSV Berzdorf 1929	23	5	2	16	25 : 61	-36	17
16.		FC Bensberg (Auf)	23	3	6	14	29 : 59	-30	15



Die Sportvereinigung Porz -

Fußball aus Tradition und Leidenschaft

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein - auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren. Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten.

Vielfältige Werbe- und Sponsorenmöglichkeiten

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage www.spvg-porz.de herunterladen können, für Sie zusammengefasst. Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung.

Regelmäßiger Newsletter

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an vorstand@spvg-porz.de und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an vorstand@spvg-porz.de beenden. Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv unter www.spvg-porz.de/newsletter.htm.

Soziale Netzwerke

Sie können sich auch über die Sozialen Netzwerke mit uns verbinden. Nutzen Sie die [Facebook-Seite](http://www.facebook.com/Porzer.Fussball) (<http://www.facebook.com/Porzer.Fussball>) der SpVg. Porz, um sich über aktuelle Nachrichten zu informieren und mit uns unmittelbar in Kontakt zu treten.

Sie mögen es lieber kurz und bündig? Dann folgen Sie der SpVg. Porz einfach auf [Twitter](https://twitter.com/SpVg_Porz) (https://twitter.com/SpVg_Porz).

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und des Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.
 Vorsitzender Peter Dicke
 Altenberger Str. 5
 51145 Köln
 Deutschland
 Tel.: +49 171/6808053
 E-Mail: vorstand@spvg-porz.de
 Internet: www.spvg-porz.de
 Registergericht: Amtsgericht Köln
 Registernummer: 5561



Für weitere Informationen



Besuchen Sie unsere Homepage
www.spvg-porz.de



Werden Sie unser Fan bei Facebook
www.facebook.com/Porzer.Fussball



Folgen Sie uns auf Twitter
https://twitter.com/SpVg_Porz